

April / Mai 2016

Ev. Kirchengemeinde St. Nicolai Coswig
Ev. Kirchengemeinde St. Johannes Griebö
Ev. Martinsgemeinde Wörpen

bote



Liebe Leserinnen und Leser,
fröhliche Kinder sind etwas Wunderbares! In ihre Gesichter zu schauen, ist beglückend. Das Kind auf der Titelseite lebt in Fakkan, einem kleinen Ort im fernen Äthiopien. Dort gibt es keinen Strom, das Wasser muss von weit her geholt werden, die Hütten sind klein, Kindergarten und Schule in einem erbärmlichen Zustand ... Was hat dieses Kind für einen Grund, so fröhlich zu sein? So fragen wir mit unseren Maßstäben vom glücklich sein. Wer weiß schon, was in diesem Kind gerade vorgeht?

Was wissen wir schon, was unsere Mitmenschen gerade empfinden, was sie denken, wes Geistes Kind sie sind? Der Körper - die Haltung, der Gesichtsausdruck - erzählt manches, aber nicht alles.

Und doch ist es wichtig, dass Körper und Geist im Einklang miteinander sind. Ja, mehr noch: der Leib ist die Behausung des Geistes. So kann der Apostel Paulus an die Gemeinde in Korinth schreiben: *Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt? Ihr gehört nicht euch selbst. (1. Korinther 6,19)*

Der Leib - ein Tempel des Heiligen Geistes. Mein Leib als Tempel ist etwas Besonderes und Kostbares. Gott gebraucht ihn für seine Vorhaben. Ihm gehöre ich *mit Haut und Haar*. Das heißt, mein Körper ist auch Spiegel des Geistes, der mich beherrscht. Und meine Sorge, meine Entscheidungen, mein Tun und Lassen ist immer auch ein Spiegelbild dessen, was Gott in mir bewirkt. Weiter bedeutet dies, dass mir Gott im anderen Menschen, in meinem Gegenüber begegnen kann. Denn, was für mich gilt, gilt auch für meine Mitmenschen. In ihnen wohnt Gott. In uns kommen also Himmel und Erde, Jenseits und Diesseits zusammen. Nur haben wir es in all unserer Sorge um das Diesseits und um einen gesunden, schönen Körper vergessen, uns um die innere Gesundheit und Schönheit zu sorgen.

Kinder haben den Erwachsenen da meist etwas voraus: ihre Unbeschwertheit, ihre Sorglosigkeit. In dem fröhlichen Kind wohnt ein fröhlicher Geist. Da mögen die äußeren Umstände noch so sehr dagegen sprechen. Sagte Jesus nicht auch: *Wenn ihr nicht werdet wie die Kinder, dann werdet ihr nicht in das Himmelreich gelangen?*

Pfingsten feiern wir, dass Gott uns seinen Heiligen Geist schenkt. So ist es an uns, ihm Raum zu geben in unserem Körper und für beide zu sorgen, damit Himmel und Erde in uns zusammen kommen können. Gott hat das Seine dazu getan.



Arbeitseinsatz und Kirchputz

In dem kleinen Raum im Pfarrhaus, in dem früher die Christenlehre stattfand, ist Schimmel aufgetreten. Deshalb muss dort etwas getan werden. Der Raum muss ausgeräumt und die Tapete an der einen Wand entfernt werden. Danach wird der Schimmel behandelt und anschließend der ganze Raum neu gestrichen. Für diese Aktion werden fleißige Helferlein benötigt. Der erste Abschnitt ist für **Do, 14. April ab 19.00 Uhr** geplant. Wenn am **Samstag, 16. April** genug Leute zum **Kirchputz** kommen, kann der Raum dann hoffentlich mit fertig gestellt werden. Wenn Sie helfen könnten, wäre das toll! Bei beiden Terminen brauchen wir Helferlein.

Info zur Konfirmation 2016 im Regionalpfarramt Coswig - Zieko

Konfirmation ist am Pfingstsonntag, 15. Mai 2016, 13⁰⁰ Uhr in der Kirche St. Nicolai in Coswig.

Am Abend vor der Konfirmation, 14. Mai 2016, gibt es 19⁰⁰ Uhr in der St. Johannis-Kirche in Griebö eine Andacht mit Abendmahl. Vor allem sind alle Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihren Eltern und Paten eingeladen. Diese Begegnung dient zur inneren Vorbereitung auf den Tag der Konfirmation.

Am 17. April gibt es 10³⁰ Uhr einen Vorstellungs-Gottesdienst der Konfirmanden, ebenfalls in der Kirche St. Nicolai.

Alle Eltern, deren Kinder konfirmiert werden, sind am 29. April 2016, 19⁰⁰ Uhr im Gemeindepfarrhaus in Coswig zum Elternabend eingeladen. Keine lange Angelegenheit, aber paar Einzelheiten zur Vorbereitung und Inhalte der Konfirmation sind abzusprechen.

Zuvor treffen sich die Konfirmanden der 8. Klasse wie gewohnt 18⁰⁰ Uhr. Dort besprechen wir den Ablauf der Konfirmation, Konfirmationsurkunde und -spruch.

Zur Konfirmation zugelassen sind

aus Buro:	Michelle Brandt und Elise Kammerknecht
aus Coswig:	Jonas Haschker, Josias Haschker und Katja Richter
aus Griebö:	Jenny Müller und Maximilian Ulm
aus Klieken:	Jonas Isensee und Hannes Pahl
aus Thießen:	Nikolas Dähne

Ihr Holm Haschker

Konzert zum Monatsausklang

Sonntag, 24.04.16, 17:00 Uhr
Sopran und Orgel

Sopran: Marie Friebe (Halle)
Orgel: Peter Schedding (Halle)

Die in Coswig geborene Sängerin besuchte die Landesschule Pforta mit der Spezialfachrichtung Musik und studierte anschließend Gesang und Musikpädagogik an der MLU Halle-Wittenberg. Bereits während des Studiums war sie als Gastsolistin an der Oper Halle und auf den Landesbühnen Sachsen zu erleben. Seit 2013 arbeitet sie als Gesangsdozentin an der Martin-Luther-Universität, der Evangelischen Kirchenmusikhochschule und der Kindersingakademie in Halle und ist als Konzertsängerin im mitteldeutschen Raum aktiv. Peter Schedding stammt aus Stuttgart und studierte in Mannheim Klavier und Dirigieren. Dabei war er schon als Korrepetitor und Dirigent für die dortige Opernschule tätig. Nach Festengagements an der Oper Heidelberg und Gießen und verschiedenen Projekten ist er seit 2011 Solorepetitor mit Dirigierverpflichtung und seit 2012 auch Assistent des Chordirektors der Oper Halle.

29.05.16, 19:00 Uhr - XV. Coswiger Orgelnacht
Pause bei einem Glas Wein und etwas zum Essen

An der Kühne-Orgel: Katharina Hieke, Schweden
Flöte: Peter Styrman, Schweden

Die Jubiläumsausgabe der renommierten Coswiger Orgelnacht wird sie musikalisch in die nordischen Gefilde entführen. Es werden nordische spätromantische Töne erklingen aber auch schwedische Volksweisen, die mit ihren fast exotischen Rhythmen für unsere mitteleuropäischen Ohren sicher ungewohnt sind. Lassen Sie sich hineinnehmen in diese abenteuerliche musikalische Reise, die sicherlich allen sehr gut gefallen wird. Katharina Hieke ist Organistin in der schwedischen Kirche. Sie hat an der Humboldt-Universität Berlin studiert und ist seit einigen Jahren als Konzertorganistin tätig.

Literaturpilgern auf dem Lutherweg

Datum: Samstag, 9. April 2016
Ort: Kirche St. Marien Ankuhn, Siechenstraße 1, Zerbst/Anhalt
Zeit: 10.00 Uhr – ca. 17.00 Uhr

Wenn Menschen unterwegs sind, kommen sie leicht ins Gespräch über Gott und die Welt, fragen nach dem, was hält im Leben, auf welchem Boden sie stehen und gehen. Sie sind eingeladen, auf einer Pilgertour von Zerbst nach Roßlau mitzugehen und mitzudenken. Der gut 20 km lange Weg führt von Zerbst über Luso nach Roßlau. In den Kirchen St. Marien/Ankuhn, Zerbst, Gesangbuchkirche Luso und St. Marien Roßlau werden kleine Tagzeiten-Andachten gefeiert. Mitpilgern werden auch Gedanken und Texte aus der Literatur zum Thema „Glaube und Religion“. Die Rückfahrt erfolgt mit dem Zug von Roßlau nach Zerbst. Mitzubringen sind wetterangepaßte Kleidung, Rucksack und Proviant.

Weitere Informationen und **Anmeldung** bis **2. 4. 2016** unter 03923-2577250 oder: karoline.simmering@kircheanhalt.de



“Lied meines Lebens” - Ein Oasentag für Frauen

Interessierte Frauen sind eingeladen, an einem Samstag den Alltag hinter sich zu lassen, neue Kraft zu schöpfen, das Leben mit allen Sinnen wahrzunehmen, durchzuatmen, sich beschenken zu lassen und der eigenen Spiritualität näher zu kommen.

Der Tag beginnt mit einer Morgenandacht in der Kirche St. Marien in Roßlau. Es folgen Zeiten der Stille, des Lesens biblischer Worte, gemeinsamer oder persönlicher Pilgerschritte und kreativer Ausgestaltung des Erfahrenen. Der Tag endet mit der Feier einer Andacht mit Abendmahl.

Ort: St. Marien Kirche Roßlau
Zeit: Samstag, 23. April 2016, 10.00 Uhr – ca. 17.00 Uhr
Anmeldung bis: 16. April 2016

Die Teilnehmerinnenzahl ist begrenzt auf 10. Für das Mittagessen fällt ein Kostenbeitrag an. Weitere Informationen und Anmeldung:

Karoline Simmering, Pfarrerin, Geistliche Begleiterin (03923/2577250),
karoline.simmering@kircheanhalt.de

Pfarrerin Karoline Simmering

Neues Kuratorium für die Johann-Gottfried-Wilke-Stiftung

Die Johann-Gottfried-Wilke-Stiftung kümmert sich um "gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Zwecke" in der Stadt Coswig und unterstützt bedürftige Menschen.

Nach der Stiftungssatzung ist der Pfarrer der Gemeinde St. Nicolai in Coswig Vorsitzender. Alle sechs Jahre muss aber das Kuratorium vom Gemeindegemeinderat bestellt werden. Ich möchte nun die Gelegenheit nutzen, die Mitglieder des Kuratoriums vorzustellen.

Hannelore Rößner, Antje Bahlmann-Quack, Heide Lewerenz, Matthias Köhn, Rolf-Dieter Rediess und Kerstin Rozek.

Käthe Lindemann, Pfn. i. R., hat sich nicht noch einmal für dieses Amt bestellen lassen. Wir wollen ihr danken, dass sie über viele Jahre diese wichtige Aufgabe unterstützt und begleitet hat.

Holm Haschker



ANDERS GESAGT:

Der Heilige Geist

Der Heilige Geist ist ein unermüdlicher, sanfter Arbeiter, der sich vor allem damit beschäftigt, Menschenherzen zu wenden. Er belebt sie, wenn sie erstarrt sind, erschöpfte Herzen lässt er Feuer fangen, harte Herzen bewegt er zur Einfühlbarkeit, schwere beflügelt er mit frischer Kraft. Oft geschieht das nicht plötzlich, sondern braucht seine Zeit. Manchmal spürst du: Etwas ist anders als vorher. Und es ist gut.

Tina Willms

© 2014 Pflüger

Termine und Veranstaltungen im Mai

Mo, 2.5.	14.30 Uhr	Griebo	Frauenkreis
Di, 3.5.	14.30 Uhr	Senst	Gemeindenachmittag
Mi, 4.5.	14.00 Uhr	Coswig	Frauenkreis St. Nicolai
Di, 10.5.	14.30 Uhr	Cobbelsdorf	Gemeindenachmittag
Mi, 11.5.	14.30 Uhr	Möllensdorf	Gemeindenachmittag
Mi, 18.5.	14.00 Uhr	Coswig	Frauenkreis St. Nicolai
Do, 26.5.	14.30 Uhr	Köselitz	Gemeindenachmittag
So, 29.5.	19.00 Uhr	Coswig	Orgelnacht * 
Mi, 1.6.	14.00 Uhr	Coswig	Frauenkreis St. Nicolai



Ins Grüne
lockt das
neue Jahr
mit zarten
Frühlingsboten

Bei den mit  gekennzeichneten Veranstaltungen holen wir Sie gerne ab und bringen Sie auch wieder nach Hause. Sie können sich in der jeweiligen Woche bis Donnerstag 14.30 Uhr im Kirchenbüro anmelden, wenn Sie in Coswig wohnen.

Gottesdienste im April

So, 3.4.	10.30 Uhr	Coswig	Gottesdienst
So, 10.4.	9.00 Uhr	Cobbelsdorf	Gottesdienst
	10.30 Uhr	Griebo	Gottesdienst
Fr, 15.4.	15.30 Uhr	Coswig	Andacht im Seniorenwohnpark
So, 17.4.	10.30 Uhr	Coswig	Gottesdienst mit Vorstellung der KonfirmandInnen *
So, 24.4.	10.30 Uhr	Griebo	Gottesdienst



Ihr aber seid
das auserwählte
Geschlecht, die
königliche Pries-
terschaft, das
heilige Volk, das
Volk des Eigen-
tums, dass ihr
verkündigen sollt
die Wohltaten
dessen, der euch
berufen hat von
der Finsternis zu
seinem wunder-
baren Licht.

1. Petrus 2,9

Termine und Veranstaltungen im April

Fr, 1.4.	18.00 Uhr	Coswig	Konfitüre für die 8. Klasse
Sa, 2.4.	9.30 Uhr	Coswig	Kindervormittag
Di, 5.4.	14.30 Uhr	Senst	Gemeindenachmittag
Mi, 6.4.	14.00 Uhr	Coswig	Frauenkreis St. Nicolai
	14.30 Uhr	Möllensdorf	Gemeindenachmittag
Do, 7.4.	14.30 Uhr	Köselitz	Gemeindenachmittag
Mo, 11.4.	14.30 Uhr	Griebo	Frauenkreis
Do, 14.4.	19.00 Uhr	Coswig	Arbeitseinsatz im Pfarrhaus
Fr, 15.4.	18.00 Uhr	Coswig	Konfitüre
Sa, 16.4.	ab 8.30 Uhr	Coswig	Kirchputz *
Mi, 20.4.	14.00 Uhr	Coswig	Frauenkreis St. Nicolai
Do, 21.4.	14.30 Uhr	Cobbelsdorf	Gemeindenachmittag
So, 24.4.	17.00 Uhr	Coswig	Konzert zum Monatsausklang *
Mo, 25.4.	16.30 Uhr	Coswig	Treffen des Arbeitskreises für Menschen mit behinderten Angehörigen
Fr, 29.4.	18.00 Uhr	Coswig	Konfitüre und Elternabend für die 8. Klasse
	19.00 Uhr	Coswig	Elternabend



Neue Antependien für die Coswiger Kirche

Es ist (fast) geschafft! Die Gottesdienstbesucher vom Palmsonntag konnten die neuen Antependien in der Coswiger Kirche bewundern. Fast geschafft ist es, weil noch 95,00 € an der Gesamtsumme fehlen. Der Rest von den 765,00 € wurde von Gemeindegliedern gespendet. Wenn sich also noch jemand beteiligen möchte, die Möglichkeit gibt es!

Zu Terminen mit einem * finden Sie im Boten einen Artikel mit näheren Informationen.

Gottesdienste im Mai

So, 1.5.	9.00 Uhr	Senst	Gottesdienst
	10.30 Uhr	Coswig	Gottesdienst
Do, 5.5.	14.00 Uhr	Buchholzmühle	Gottesdienst im Grünen *
So, 8.5.	9.00 Uhr	Göritz	Gottesdienst
	10.30 Uhr	Griebo	Gottesdienst
So, 15.5.	13.00 Uhr	Coswig	Konfirmationsgottesdienst
Mo, 16.5.	10.30 Uhr	Griebo	Gottesdienst
So, 22.5.	9.00 Uhr	Wörpen	Gottesdienst
	10.30 Uhr	Coswig	Gottesdienst
Sa, 28.5.	14.30 Uhr	Cobbelsdorf	Gottesdienst mit Taufe
So, 29.5.	9.00 Uhr	Pülzig	Gottesdienst
	10.30 Uhr	Griebo	Gottesdienst
So, 5.6.	14.30 Uhr	Coswig	Elbegottesdienst



Der Gottesdienst am Himmelfahrtstag

findet auch in diesem Jahr wieder im Grünen statt. Am **5.5.2016** treffen sich die Gemeinden der Regionen Coswig, Zieko und Weiden **14.00 Uhr** auf einer Wiese in der **Buchholzmühle** bei Familie Bahlmann, die uns ihr Grundstück freundlicherweise zur Verfügung stellt. Die Bedingung ist allerdings, dass wir uns selbst um alles kümmern. Wenn Sie die Möglichkeit haben,

bringen Sie sich und vielleicht auch noch für andere Besucher eine Sitzgelegenheit mit. Auch Kuchen und Kaffee zum anschließenden Kaffeetrinken ist willkommen. Die Buchholzmühle finden Sie zwischen Thießen und Mühlstedt. Der Weg ist auch ausgeschildert.



Brot für die Welt – Hilfe, die ankommt

Mi, 25. Mai, 19:30, Pfarrhaus Coswig

„Brot für die Welt“, das Hilfswerk der evangelischen Kirchen in Deutschland, hilft auf allen Kontinenten mit zahlreichen Projekten, um

Menschen in Not neue Lebensperspektiven zu geben.

In jedem Jahr spenden Gemeindeglieder vor allem in der Advents- und Weihnachtszeit für die Aktion.

Die Kollekten in den Gottesdiensten am Heiligen Abend sind ebenfalls für „Brot für die Welt“ bestimmt – Hilfe, die ankommt. Der Leiter des Regionalbüros von „Brot für die Welt“ in Addis Abeba/Äthiopien und zwei seiner Mitarbeitenden berichten aus erster Hand, was mit den Spendengeldern geschieht, wie den Menschen in Ostafrika geholfen wird, welche Schwierigkeiten zu bewältigen, welche nachhaltigen Erfolge erkennbar sind.

Referenten:

Christoph Schneider-Yattara, Brot für die Welt, Leiter des Regionalbüros in Addis Abeba

Frau Tsion Tadesse und Herr Bekele Mulatu, Programm-Koordinatoren

Auf den Spuren der Heiligen Anna und der Heiligen Elisabeth - ein Pilgerweg für Frauen

Datum: Sa, 28. 5. 2016
Treffpunkt: Patronatskirche Klieken
Zeit: 10.00 Uhr – ca. 14.00 Uhr

Frauen sind eingeladen, dem Cranachaltar in der Patronatskirche Klieken zu begegnen und Kanzel, Taufstein und Wolkendecke der Patronatskirche zu sich sprechen zu lassen. Dann geht es auf Spurensuche der Heiligen Elisabeth in das ca. 3 km entfernte Buro. Brot und Rosen wird es in der dortigen Komtureikirche geben. Nach dem Perspektivwechsel und Rückkehr nach Klieken wird der Vormittag mit einem Spurenkreuz zu Ende gehen.

Weitere Informationen und Anmeldung bis 23. 5. 2016:

Pfarrerin Karoline Simmering, Tel: 03923-2577250 oder

karoline.simmering@kircheanhalt.de

oder Sieglinde Lewe, Frauen- und Familienarbeit, Tel: 0340-21677216 oder sieglinde.lewe@kircheanhalt.de

Pfingsten



Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle an einem Ort beieinander. Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Wind und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen zerteilt, wie von Feuer; und er setzte sich auf einen jeden von ihnen, und sie wurden alle erfüllt von dem Heiligen Geist und fingen an, zu predigen in andern Sprachen, wie der Geist ihnen gab auszusprechen.

Es wohnten aber in Jerusalem Juden, die waren gottesfürchtige Männer aus allen Völkern unter dem Himmel. Als nun dieses Brausen geschah, kam die Menge zusammen und wurde bestürzt; denn ein jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden. Sie entsetzten sich aber, verwunderten sich und sprachen: Siehe, sind nicht diese alle, die da reden, aus Galiläa? Wie hören wir denn jeder seine eigene Muttersprache?

Sie entsetzten sich aber alle und wurden ratlos und sprachen einer zu dem andern: Was will das werden? Andere aber hatten ihren Spott und sprachen: Sie sind voll von süßem Wein.

Da trat Petrus auf mit den Elf, erhob seine Stimme und redete zu ihnen: Ihr Juden, liebe Männer, und alle, die ihr in Jerusalem wohnt, das sei euch kundgetan, und lasst meine Worte zu euren Ohren eingehen! Denn diese sind nicht betrunken, wie ihr meint, ist es doch erst die dritte Stunde am Tage; sondern das ist's, was durch den Propheten Joel gesagt worden ist: „Und es soll geschehen in den letzten Tagen, spricht Gott, da will ich ausgießen von meinem Geist auf alles Fleisch.“

APOSTELGESCHICHTE 2,1-8.12-17



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Wie hieß der Jünger, der an Pfingsten gepredigt hat?



Was ist in dem Geschenkpaket?
Ordne die Buchstaben auf den drei
Flächen und du erfährst es.



Auftragungen: Petrus
hat gepredigt; Buch,
Schokolade, Tasche

Fragt eine Kerze die andere:
„Was machst du heute Abend?“
Sagt die: „Ich gehe aus!“

Die Kirche hat Geburtstag!

Es war an einem Pfingsttag vor über 2000 Jahren: Ein Sturmwind kam auf in Jerusalem. In dem Haus der Jünger und Freunde von Jesus geschah etwas Wundervolles. Kleine Flämmchen erschienen auf ihren Köpfen. Sie fühlten sich gestärkt und gesegnet. „Das war der Heilige Geist!“, sagte Petrus. „Er erfüllt uns mit der Liebe Jesu.“ Er hielt eine Predigt und sprach von der Botschaft der Liebe. An diesem Tag sind noch ein paar Wunder geschehen: Viele Menschen haben plötzlich verstanden, was Jesus meinte. Sie haben sich taufen lassen. Das war die Geburt der christlichen Kirche!

Lies nach im Neuen Testament: Apostelgeschichte 2



Party-Pizza

Bereite einen normalen Pizzateig vor. Statt einem ausgerollten Pizzaboden forme kleine Fladen und drücke sie platt. Verstreiche darauf Tomatensauce und gestalte Gesichter aus Maiskörnern, Oliven, Kirschtomaten, Pilzen und Kräutern. Dann backe sie 10 Min. bei 200 Grad.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: aba@halle-benjamin.de



Regelmäßige Gemeindekreise

Junge Gemeinde	donnerstags	18.00 Uhr
-----------------------	-------------	-----------

Kirchenmusikalische Arbeitskreise:

Kirchenchor	donnerstags	19.30 Uhr
--------------------	-------------	-----------

Posaunenchor	dienstags	18.30 Uhr
---------------------	-----------	-----------

Jungbläser	montags	17.00 Uhr
-------------------	---------	-----------

Anfänger Posaunenchor	freitags	17.00 Uhr
------------------------------	----------	-----------



Freud und Leid aus den Gemeinden

Bestattungen:

- | | | |
|-------------------------------|----------|-------------|
| • Johanna Heinz, geb. Jäntsch | 78 Jahre | Möllensdorf |
| • Martin Hennig | 79 Jahre | Griebo |
| • Hans-Jürgen Mohs | 77 Jahre | Coswig |



Beratungsangebote im Pfarrhaus Coswig

Selbsthilfegruppe Sucht:

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat
16.00 Uhr im Coswiger Pfarrhaus

MINA & Freunde



Am 8. Mai ist Muttertag

Redaktionsschluss für den Juni/Juli Boten ist am 13. Mai 2016

Impressum

Herausgeberin: Ev. Kirchengemeinde Coswig, Schloßstr. 58, 06869 Coswig (Anhalt)

V.i.S.d.P.: Angela Frenzel

Redaktion und Layout: Angela Frenzel, Juliane Wricke

Anschrift der Redaktion: Schloßstr. 58, 06869 Coswig (Anhalt)

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Der Gemeindebrief erscheint in einer Auflage von 400 Stück alle zwei Monate und kann für einen Unkostenbeitrag von 5,00 € im Jahr bei oben genannter Adresse oder telefonisch unter 034903/62938 bestellt werden.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen die Meinung des jeweiligen Autors dar. Änderungen und Kürzungen der eingesandten Beiträge behält sich die Redaktion vor. Alle nicht näher gekennzeichneten Fotos sind privat oder Nachdruckmaterial aus dem „Gemeindebrief“.

Regionalpfarramt Coswig-Zieko

Geschäftsführender Pfarrer: Pfr. Holm Haschker Schloßstr. 58, 06869 Coswig (Anhalt)		034903/48 91 52
2. Pfarrstelle: Pfr. Martin Bahlmann E-Mail: martin.bahlmann@kircheanhalt.de	 Handy	034907/14 99 16 034903/48 91 62 0173-588 577 1
Mitarbeiter für Kinder-und Jugendarbeit: Bastian Loran		01779285834
Vorsitzende der Gemeindekirchenräte: Coswig: Lutz - D. Bethge Griebo: Uta Nitze Wörpen: Elke Butzke	  	6 49 89 6 58 66 6 48 16
Kirchenbüro Coswig: Angela Frenzel, Schloßstraße 58; 06869 Coswig Öffnungszeiten Kirchenbüro Coswig: Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung	 Fax:	6 29 38 6 25 38
Rendantur und Friedhofsangelegenheiten der Martinsgemeinde Wörpen Monika Dauert		034923/20491
Kirche im Internet: http:// www.kirche-coswig.de E - Mail Adressen: st_nicolai@web.de martinsgemeinde.woerpen@web.de		
Bankverbindungen: KD – Bank BIC: GENODED1DKD Coswig IBAN: DE50 3506 0190 1566 4290 19 Griebo IBAN: DE70 3506 0190 1566 4300 17 Wörpen IBAN: DE19 3506 0190 1563 9160 16 Spendenkonto der Martinsgemeinde bei der Volksbank Dessau–Anhalt: BIC: GENODEF1DS1 IBAN:DE70 8009 3574 0005 0450 88 Bankverbindung Förderverein St. Nicolai: Volksbank Dessau-Anhalt IBAN: DE49 8009 3574 0005 059 046		